

Franckesche Stiftungen zu Halle

Andächtiger Seelen Vollständiges Gesang-Buch

Spieckermann, Adam Jakob

Zittau und Leipzig, 1780

VD18 13158457

Alphabet-Register. auf die Numer und Zahl der Blätter gerichtet.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-203287

Alphabet-Register.

auf die Numer und Zahl der Blätter gerichtet.

Num.	Pag.
453	Über das ist meine Freude, nicht wie sich
947	Abraham gläubt den verheißnen Christ, drum
410	Ach bleib bey uns, HErr Jesu Christ, weil
694	Ach bleib mit deiner gnade bey uns, HErr
662	Ach daß doch mein Jesus käme, und die
241	Ach frommer Gdt, wo soll ich hin mit
604	Ach Gdt! ach Gdt! ach! hast du mein
600	Ach Gdt! erhör mein seufzen und wehklagen
1008	Ach Gdt! ich muß in traurigkeit mein leben
997	Ach Gdt! im Wesen ein, gedrißet in personen
676	Ach Gdt! man hört von hungers-noth
813	Ach Gdt! mein leben steht bey dir, du hast
827	Ach Gdt! thu dich erbarmen, durch Christum
226	Ach Gdt und HErr! wie groß und schwer
520	Ach Gdt vom Himmel sieh darein, und
582	Ach Gdt! wie manches hergeleid begegnet
428	Ach Gdt! wie schrecklich ist dein grimm
543	Ach Gdt! wird denn mein leid, damit
381	Ach HErr! behüte meine seel, der du uns
420	Ach HErr du gerechter Gdt! wir habens
119	Ach HErr Jesu! deine wunden zeigen mir
477	Ach HErr! lehre mich bedencken, daß ich einmal
668	Ach HErr! mein Gdt, hier liege ich vor dir
516	Ach HErr! mein Gdt, straf mich doch nicht
518	Ach HErr! mich armen Sünder, straf nicht
681	Ach HErr! wie lange willst du mein so ganz
91	Ach HErr! wie schrecklich ist dein grimm
496	Ach höchster Gdt! verleihe mir, daß ich
717	Ach ja! HErr Jesu, deine macht bleibt ewig
763 b	Ach ja wohl bin ich nunmehr entgangen aller
294	Ach Jesu! dessen treu im himmel und auf
544	Ach komm! mein Jesu, doch, ja komm, mein
725	Ach lieben Christen, seyd getrost! wie thut ihr
777	Ach lieben Christen, trauret nicht, thut
559	Ach mein herze! gieb dich drein, nimm mit
13	Ach mein hergliebtes Jesulein! mach dir
	325
	695
	296
	493
	470
	186
	432
	430
	752
	741
	479
	571
	583
	174
	378
	416
	306
	392
	282
	300
	83
	342
	472
	375
	377
	483
	61
	356
	505
	533
	221
	394
	509
	544
	404
	11
	859

859	Ach mein Herz, was soll ich sprechen? daß	608	
730	Ach mein Jesu! laß mich sterben, eile	512	403
872	Ach mein Jesu! welche wehen dringen	621	457
798	Ach! o der grossen traurigkeit, so meinen	559	985
295	Ach! sagt mir nicht von gold und schätzen	222	27 b
661	Ach! schönster Jesu, mein verlangen, ach	469	125
427	Ach! schöne, schöne, lieber Gott! ach	306	105
558	Ach sollt ich mich nicht drüber freuen, nachdem	404	170
108	Ach stirbt denn so mein allerliebstes leben	77	277
986	Ach! treuer Gott, barmherzigs herz, deß	729	856
217	Ach Vater! unser Gott, der du durch deine	166	435
665	Ach wär ich nur bey dir im himmel, o	471	687
236	Ach! was hab ich angerichtet? ach! was	181	184
788	Ach, was ist doch unser leben? nichts als	552	141
793	Ach! was soll ich sündler machen? ach! was	556	165 a
2	Ach weh mir armen sündler! der hollen	184	214
556	Ach wenn ich dich, mein Gott, nur habe, nach	403	159
784	Ach wenn kommet doch die stunde, und der	550	458
765	Ach wenn werd ich dahin kommen, daß ich	535	539
876	Ach weinet! seufzet doch, ach helfet mir	626	165
634	Ach wie betrübt sind fromme seelen allhier	453	841
810	Ach wie ein' n kleinen augenblick währt	568	328
739	Ach wie elend ist unsre zeit allhier auf dieser	518	143
778	Ach wie flüchtig! ach wie nichtig ist der	545	167
748	Ach wie freu ich mich zu sterben, wenn es	524	820
597	Ach wie lange! ach wie bange ist, mein	427	930
555	Ach wie lebt ein herz vergnügt bey des	403	928
508	Ach wie selig ist die stunde, da man sich an	367	445
881	Ach wie wunderschöne klinger Jesu süßer	630	587
601	Ach will mich denn mein Gott nun gar verlassen	430	284
64	Ach wir armen sündler! unsre missethat	40	560
456	Ach wohl! und aber wohl ist mir! nun	326	570
123 b	Ach wo soll ich ruhe finden, als bey dir mein	89	243
844	Adam hat im paradies seinen bund mit Gott	595	233
735	Ade, o vaterherz! ade, o mütterliebe! es	515	612
208	Allein auf Gott setz dein vertraun, auf	156	204
189	Allein Gott in der höh sey ehr, und danck	142	330
225	Allein zu dir, Herr Jesu Christ, mein	174	255
787	Alle menschen müssen sterben, alles fleisch vergeht	551	538
785	Allesenthalben, wo ich gehe, sitze, liege, oder	551	990

ag.	Num.	Register.	Pag.
08	403	Alſ'r augen, o du groſſer Gdt! verlang'n nach dir	293
12	457	Alles iſt an Gdtes ſegen und an ſeiner huld gelegen	327
21	985	Allzeit will Gdt ſorgen, nichts ſoll heut noch	729
59	27 b	Als Chriſtus geböhren war, freute ſich der engel	13
22	125	Als der gütige Gdt vollenden wollt ſein wort, ſandt	92
69	105	Als Gdtes lamm und leue entſchlafen und verſchieden	75
06	170	Als Jeſus Chriſtus Gdtes Sohn mit ſeiner	128
04	277	Als Jeſus Chriſtus in der nacht, darinn er ward	211
77	856	Als Jeſus geböhren war zu Herodis zeiten, erſchien	605
29	435	Alſo hat Gdt die welt geliebt, daß er uns ſeinen	313
66	687	Alſo hat Gdt die welt geliebt, daß er ſein	488
71	184	Alſo hat Gdt die welt geliebt, das mercke wer es	137
81	141	Alſo heilig iſt der tag, daß ihn niemand mit lob	103
52	165 a.	Als vierzig tag nach oſtern warn, und Chriſtus	124
56	214	Am dritten tag ein hochzeit ward zu Can' in Galiläa	163
84	159	Am ſabbath früh Marien drey kamen zum grab mit	118
03	458	Angenehmſte ſeelen-luſt, nun mein Jeſus mich	327
50	539	An waſſerflüſſen Babylon, da ſaßen wir mit	389
35	165	Aſcendit Chriſtus hodie, halleluja, hallel. ſuper	124
26	841	Auf! auf! ihr reichsgeſoſſen, eu'r köniß kömmt	593
53	328	Auf! auf! mein geiſt, ermuntre dich, die nacht iſt	247
68	143	Auf! auf! mein herz mit freuden, nimm wahr was	104
18	167	Auf Chriſti himmelfahrt allein ich meine nachfahrt	126
45	820	Auf dein' zukunſt, HErr Jeſu Chriſt, warten wir	577
24	930	Auf den nebel ſolat die ſonn, auf das trauren freud	681
27	928	Auf! du arme ſeele, in des leibes höhle, dencke	679
03	445	Auf Gdt vertraut, iſt wohl gebaut; ach ſelig! wers	319
57	587	Auf meinen lieben Gdt trau ich in angſt und noth	421
30	284	Auf! mein herze, rüſte dich, Jeſus laßt zur tafeſ	215
30	560	Auf! mein herze, ſchicke dich, nach den ſternen dich	405
40	570	A und D Zummannel! Jeſu, wahrheit, weg und	409
26	243	Aus der tiefen, HErr, zu dir ruſ ich kläglich für und	187
89	233	Aus der tiefe meiner ſinnen ruſ ich, groſſer HErr, zu	179
95	612	Aus der tiefen ruſe ich, HErr, zu dir, erhöre mich	439
15	204	Aus lieb läßt Gdt der Chriſtenheit viel gutes	153
56	330	Aus meines herzens grunde ſag ich dir lob und dank	249
42	255	Aus tieſer noth laßt uns zu Gdt von ganzem herzen	197
74	538	Aus tieſer noth ſchrey ich zu dir, ach Gdt! erhöre	389
51	990	Barmherziger Vater, höchſter Gdt! gedenc an	733
03	719	Bedencke, menſch, das ende, bedencke deinen	506
	670	Beſiehl du deine wege, und was dein herze fränckt	44
		***	770

770	Begrabet mich nun immerhin, da ich so lang	538	334
404	Bescher uns, HErr, das täglich brod, vor theurung	294	342
732	Bestell dein haus, denn du mußt sterben! wer	513	430
145	Betracht'n wir heut zu dieser frist die auferstehung	105	1009
637	Betrübtes hertz, sey wohlgemuth! thu nicht	455	574
444	Hey Gdt allein steht mein vertraun, auf ihn	319	412
1027	Bist du, der da kommen soll? ja, mein Jesu	775	78
465	Bist du, seele, noch betrübt? ach! verlaß die	332	572
278	Bleib, Jesu, liebster Jesu, bleib, ich höre dich	212	187
69	Blut, ach Blut, was seh ich fließen? mein	44	111
123 a.	Brich entzwey, mein armes herze! mein armes	88	363
171	Brunnquell aller güter, herrscher der gemüther	129	153
362	Christ, der du bist der helle tag, vor dir die	269	697
361	Christe, der du bist tag und licht, vor dir	269	627
716	Christe, du beystand deiner creuz-gemeine, eile	504	522
83	Christe, du lamm Gdtes, der du trägst die	55. 218	523
161	Christ fuhr gen himmel, da sandt er uns hernieder	121	144
136	Christ ist erstanden von der marter alle: des	100	878
129	Christ lag in todes-banden, für unfre sünd	95	394
131	Christo, dem oster-lämmelein, weich's hat erlöst	96	19
220	Christ, unser HErr, zum Jordan kam, nach seines	170	374
17	Christum wir sollen loben schon, der reinen magd	13	372
776	Christus, der ist mein leben, sterben ist mein gewinn	543	354
65	Christus, der uns selig macht, kein böß hat begangen	41	130
142	Christus ist erstanden, hat überwunden, gnad ist	103	172
160 a.	Christus ist erstanden von des todes banden, er	119	337
165	Christus ist heut gen himm'l gefahrn, halleluja	124	397
164	Celos ascendit hodie, halleluja, super celos rex	123	338
561	Creuz-volles hertz was zagest du? krönt dich	405	347
27 b.	Da Christus geboren war, da frente sich der	18	345
875	Da der HErr Christ zu tische saß, zuletzt	623	384
59 a 60 b.	Da Jesus an dem creuze stund, und ihm	37. 38.	366
406	Dancket dem HErrn, denn er ist sehr freundlich	294	118
409	Danckt dem HErrn heut und allezeit, groß	296	139
343	Danck sey Gdt in der höhe in dieser morgen-stund	257	385
45	Das alte jahr vergangen ist, wir danken dir	28	373
980	Das ist mir lieb, daß Gdt, mein hert, so treulich	724	831
632	Das ist zu viel, betrübte seele, dein kummer treibt	452	8
416	Das land wollst du bedencken mit deinem segen	298	848
49	Das neugebohrne kindelein, das hergeliebe Jesulein	31	206
959	Das soll mein vergnügen seyn, oft an Jesum zu	705	906
		334	192

Pag.	Num.	Register.	Pag.
538	334	Das walt G ^o tt Vater und G ^o tt Sohn, G ^o tt heil.	252
294	342	Das walt mein G ^o tt, Vater, Sohn und heil. Geist	256
13	430	Das wetter ist vorbey durch G ^o ttes vater-tren, nach	308
05	1009	Dencket doch, ihr menschen-kinder, an den letzten	753
453	574	Dennoch bleib ich stets an dir, wenn mir alles gleich	412
19	412	Den Vater dort oben wollen wir nun loben, der	297
75	78	Der am creuz ist meine liebe, meine lieb ist J ^h esu	52
32	572	Der beste Freund ist in dem himmel, auf erden sind die	410
12	187	Der du bist drey in einigkeit, ein wahrer G ^o tt von	141
44	111	Der frömmste mensch ja G ^o ttes Sohn, ist schon	79
88	363	Der goldnen sonnen-lauf und pracht hat nun den tag	270
29	153	Der heiligen leben thut stets nach G ^o tt streben, und	112
69	697	Der H ^o err, der aller enden regiert mit seinen händen	495
69	927	Der H ^o err hat alles wohlgemacht, er wird nichts	677
04	522	Der H ^o err ist mein getreuer hirt, dem ich mich ganz	379
18	523	Der H ^o err ist mein getreuer hirt, hält mich in seiner	380
21	144	Der Heyland triumphirt; er ist hindurch gedrungen	105
00	878	Der höllen pforten sind zerstört, der tod ist nun	627
95	394	Der sabbath ist vergangen, ich habe mein verlangen	290
96	19	Der tag der ist so freudenreich aller creature, denn	14
70	374	Der tag hat sich geneiget, die nacht herzu sich nahe	277
13	372	Der tag ist hin, der sonnenglanz hat nunmehr sich	276
43	354	Der tag vertreibt die finstre nacht, ihr lieben christen	264
01	130	Der tod ist todt, das leben lebet, das grab ist selbst	96
03	172	Des heiligen Geistes reiche gnad die herzen der apostel	129
19	337	Des morgens, wenn ich früh auffste, und des	254
24	397	Dich bitten wir, dein kinder, o Vater, H ^o erre	292
23	38	Dich loben wir, o J ^h esulein, schön's kindelein! all	23
05	347	Die dunkle nacht ist nun vergangen, die güldne	260
18	345	Die helle sonn leucht jetzt herfür, fröhlich vom schlaf	259
23	384	Die nacht ist vor der thür, und liegt schon auf der erden	283
88	306	Die nacht ist kommen, da wir ruhen sollen, G ^o tt	272
94	118	Die propheten haben prophezeit, und geschrieben	83
96	139	Dieses ist der tag der wonne, dieses ist das freudenfest	101
57	385	Die sonn hat sich mit ihrem glanz gewendet, und	284
28	373	Die sonne wird mit ihrem schein ein kleine weile von	277
24	331	Die zeit ist nunmehr nah, H ^o err J ^h esu, du bist da	587
52	8	Dies ist der tag der ehren, gemacht von G ^o tt dem	6
98	848	Dies ist der tag der frölichkeit, den G ^o tt selbst hat	598
31	206	Dies sind die heiligen zehn gebot, die uns gab unser	155
05	906	Dreyeinig grosser H ^o err und G ^o tt, erhöre mein	654
34	192	Dreyeinigkeit, der Gottheit wahrer spiegel	144

901	Du bist ein mensch, das weißt du wohl; was strebst	647	234
892	Du drey mal grosser Gdt! dem erd und himmel	618	30
712	Du friede-Fürst, hErr Jesu Christ! wahr'r	503	30
155	Du friede-Fürst, hErr Jesu Christ! wie	113	14
909	Du gehst in den garten beten, mein trauter Jesu	653	13
842	Du gefegneter des hErrn, warum willst du draussen	594	843
85	Du grosser schmerzens-mann, vom Vater sehr	51	260
897	Du hErr der Seraphinen, dem tausend engel	641	450
261	Du lebens-brod, hErr Jesu Christ! mag dich	201	400
163	Du lebens-Fürst, hErr Jesu Christ! der du bist	121	432
682	Du liebe unschuld du, wie schlecht wirst du geacht	481	37
984	Du meine seele singe! wohl auf! und singe	721	396
639	Du, o Jesu, meine freude, nichts gefällt mir auf	451	790
789	Du, o schönes weltgebäude! magst gefallen wem	551	821
1033	Du sagst: ich bin ein Christ	781	100
431	Durch Adams fall ist ganz verderbt menschlich natur	301	71
852	Durch trauren und durch plagen, durch noth, durch	601	521
839	Du tochter Zion, freue dich! dein König kömmt zu	591	201
910	Du voldt, das du getauft bist, und deinen Gdt	661	425
244	Du weinest für Jerusalem, hErr Jesu, heisse	181	824
965	Du wunder-Gdt, du hErr der zeiten, ich finde	701	527
476	Gdte lust, die Jesus giebt, voller leben, voll	341	625
449	Eder Geist, steig himmel an, von den fetten	321	576
795	Einen guten kampf hab ich auf der welt gekämpft	551	866
466	Einen trost weiß nur mein hertz vor der ganzen welt	331	124
525	Eine feste burg ist unser Gdt, eine gute wehr und	381	769
44	Ein fein kleines kindelein ist uns heut gebohren von	21	29
424	Ein grosses wetter kömmt daher, wir fliehn zu dir	301	178
19	Ein kindelein so löblich ist uns gebohren heute von	11	148
21	Ein kind gebohren zu Bethlehem, des freuet sich	11	608
101	Ein lammlein geht und trägt die schuld der welt und	61	552
1034	Eins ist noth! ach hErr dies eine	781	822
180	Ein tånbelein hat keine gall, kein reissend klauen	131	42
832	Ein tröpflein von den reben der süßen ewigkeit	581	885
455	Ein wort ist mir ins hertz geschrieben, von dem man	321	880
726	Ein wirmlein bin ich arm und klein mit todes-noth	511	215
438	Eitelkeit zu guter nacht, deine larven sind zu sichtig	311	357
1007	Eitle welt, ich bin dein müde, meine seele sehnet sich	751	202
567	Endlich, endlich mußes doch mit der noth ein ende	401	16
526	Erbarm dich mein, o hErr Gdt! nach deiner	381	722
690	Erhalt uns, hErr, bey deinem wort, und steur	491	475

647	234	Erhöhr, o HErr! mein bitten, nimm doch die	179
6	30	Ermuntre dich, mein schwacher geist, und trage groß	19
503	305	Erschein, o süßer seelen-gast! daß ich mich hoch	229
113	140	Erschienen ist der herrlich tag, dran sich niemand	102
659	132	Erstanden ist der heilige Christ, halle-halleluja! der	97
594	843	Erweitert eure pforten, erhöht des herzens thor	594
56	260	Esaia, dem propheten, das geschah, daß er im	201
64	450	Es geh mir, wie Gdt will, so geht mirs nach verg.	322
201	490	Es hat uns heißen treten, o Gdt! dein lieber	352
12	432	Es ist das heyl uns kommen her von gnad und lauter	310
48	37	Es ist der engel herrlichkeit den menschen jezt	23
72	396	Es ist die helle sonn dahin, das licht verschlichen ist	292
45	790	Es ist genug, so nimm, HErr, meinen geist zu	554
55	821	Es ist gewißlich an der zeit, daß Gdtes Sohn wird	577
78	1004	Es ist nun aus mit meinem leben, Gdt nimmt es	747
30	71	Es sey ferne von mir rühmen, ohn in Christi creutz	46
60	521	Es spricht der unweisen mund wohl, den rechten	379
59	201	Es stehn vor Gdtes throne, die unsre diener sind	150
66	425	Es steigt ein wetter auf; mein herz, nimm deinen	304
18	824	Es wird schier der letzte tag herkommen, denn die	580
70	527	Es woll uns Gdt genädig seyn, und seinen seggen	382
34	625	En, so lebt mein JEsus noch, und ich armer weine	448
32	576	Fließet häufig, o ihr thränen! ach verdoppelt eure	413
55	866	Fließt ihr augen, fließt von thränen, und	614
33	124	Freu dich, du werthe christenheit, dieß ist der tag des	91
38	769	Freu dich sehr, o meine seele! und vergiß all noth	537
2	29	Freuet euch, ihr Christen alle, freue sich wer immer	19
30	178	Freuet euch, ihr Christen alle, Gdt schenckt uns	133
1	148	Freut euch und triumphiret, im HErrn jubiliret	107
1	608	Frisch auf, mein seel, in noth, vertrau allein auf	436
6	552	Frisch auf, mein seel, verzage nicht, Gdt will sich	400
78	822	Frisch auf, und laßt uns singen, ihr kinder Gdtes	578
134	42	Frolich soll mein herze springen, dieser zeit, da für	26
58	885	Frolocket jezt mit händen, und jauchzet Gdt mit	633
32	880	Früh morgens, da die sonn aufgeht, mein Heyland	629
510	215	Führ uns, HErr, in versuchung nicht, wenn uns	164
31	357	Für deinen thron tret ich hiemit, o Gdt! und dich	266
75	202	Kürst und HErr der starcken helden, die nicht	151
40	16	Geborn ist uns der heilae Christ, des weibes	12
38	722	Gedencke mein, mein Gdt! gedencke mein	507
49	475	Geduld ist euch von nöthen, wenn sorge, gram und	340
23			968

968	Geduld und hoffen ist das ole, so in des hertzens	711	673
94	Gegrüßet seyst du G'Dtt, mein heyl! mein aug	63	389
97	Gegrüßet seyst du, meine kron, und könig aller	66	377
941	Geh aus, mein hertz, und suche freud, in dieser	690	73
70	Geh heraus, ihr Zions-töchter! kommt, schauet	45	939
816	Geh in deine ruh, o seele! und sey wieder	573	759
771	Geliebten freund, was thut ihr so verzagen mit	539	375
195	Gelobet sey der h'Err, der G'Dtt Israel, denn	147	57
308	Gelobet sey der h'Err, mein G'Dtt, mein licht,	233	931
18	Gelobet seyst du, J'Esu Christ! daß du mensch	13	896
194	Gelobet und gepreist, sey G'Dtt Vater und Sohne	145	925
164 a	Gen himmel aufgefahen ist, hallelusa, der	124	573
675	Gerechter G'Dtt, man hört, die pest kömmt unsern	478	6
401	Gesegn' uns, h'Err, die gaben dein, die speis	293	296
1028	Gieb, daß ich mich und dich erkenne, mein J'Esu	776	709
707	Gieb fried, o frommer treuer G'Dtt! du Vater	499	713
911	Gieb, G'Dtt, daß ich voll reu und leid mich in den	661	418
415	Gieb zum fruchten der erden ein'n gnädgen	298	672
1022 b	Glaub und hoffnung tretet	770	185
562	Gleich wie ein hirsch nach kühlen bächen sich sehn	406	221
227	Gleich wie sich sein, ein vögelein, in hohle bäum	175	642
855	Glück zu! der frommen heyden-schaar: glück zu	604	891
291	G'Dtt der Vater steh mir bey mit seinem gnaden-segen	218	617
186	G'Dtt der Vater wohn uns bey, und laß uns	141	652
988	G'Dtt der wircks wohl machen, dem ich meine	731	257
421	G'Dtt, deß güte sich nicht endet, hast du denn die	300	221
340	G'Dtt des himmels und der erden! Vater, Sohn	255	936
626	G'Dtt, es schlagen deine flammen heftig auf mich	449	714
3	G'Dttes Sohn ist kommen, uns allen zu frommen	2	802
884	G'Dtt fähret auf gen himmel mit frohem jubelschall	632	804
767	G'Dtt giebt uns hier ein kurzes leben, dort fängt	536	280
819	G'Dtt hat das evangelium gegeben, daß wir	576	309
1001	G'Dtt hat die kirche wohl gebaut, wer sich	745	437
945	G'Dtt, herrscher über alle dinge, du fürst und h'Err	694	489
888	G'Dtt ist die liebe selbst, von dem die liebes	636	619
223	G'Dtt ist getreu, er meynt es gut in allen seinen	172	1026
472	G'Dtt ist mein heyl, glück, hülff und trost, mein	338	887
970	G'Dtt ist mein licht, der h'Err mein heyl, das ich	713	175
580	G'Dtt ist mein trost, mein zuversicht, dem thu ich	414	260
641	G'Dtt ist und bleibt getreu, ob die versuchungs-	456	46
287	G'Dtt ist und bleibt getreu, sein herze bricht	731	61
		673	620

Pag.	Num.	Register.	Pag.
711	673	Gdt laß vom zorne, den niemand kan tragen	477
63	389	Gdt lob! der tag ist glücklich nun vollendet, die	286
66	377	Gdt lob! der tag ist nun dahin, drum ich die	279
690	737	Gdt lob! die stund ist kommen, da ich werd	516
45	939	Gdt lob! ein schritt zur ewigkeit ist abermal	688
573	759	Gdt lob! es geht nunmehr zum ende, das meiste	520
539	375	Gdt lob! es ist nun abermal ein wercktag	278
147	57	Gdt lob! mein JEsus macht mich rein von allen	36
233	931	Gdt lob! nun ist erschollen das edle fried- und	682
13	896	Gdt! meines lebens meister! du HErr der grossen	642
145	925	Gdt, mein herke danck dir sendet, weil mit	676
124	573	Gdt, mein trost, wer fragt darnach, ob mich	411
478	6	Gdt sey danck durch alle welt, der sein wort	5
293	296	Gdt sey gelobet und gebenedeyet, der uns selber hat	223
776	709	Gdt sey uns gnädig und barmherzig, und geb uns	500
499	713	Gdt, Vater aller gütigkeit, im himmel hoch dort oben	503
661	418	Gdt Vater, der du deine sonn läßt scheinen über	299
298	672	Gdt Vater in dem himmelreich, Gdt Sohn	475
770	185	Gdt Vater, sende deinen Geist, der uns dein	138
406	221	Gdt Vater, Sohn und heiliger Geist, du Gdt von	171
175	642	Gdt vergnügt die ganze welt durch ein wort, das	457
604	891	Gdt, von dir hab ich mein leben, von dir hab ich	637
218	617	Gdt weiß die allerbesten wege, darauf er mich in	443
141	652	Gdt wird süßen mein vergnügen, drauß besteh ich	463
731	257	Grosser Gdt, ach meine sünden sind gleich einer	198
300	224	Grosser Gdt, wie kommt ein sündler, darfer vor	173
255	936	Grosser Gdt von alten zeiten, dessen hand die welt	686
449	714	Groß ist, o grosser Gdt, die noth, so uns betroffen	503
2	802	Gute nacht, ihr eisten freunden, die ihr wähet	562
632	804	Gute nacht! wir müssen scheiden, liebsten freunde	564
536	280	Guter hirt, JEsu Christi, dir sey lob und danck	213
576	309	Hab danck, mein frommer Gdt! für deine grosse	232
745	437	Habe deine lust am HErrn, der dir schencket	314
694	489	Halt an, mein hertz, in deinem glauben	351
636	619	Hast du denn, JEsu, dein angesehen gänzlich	444
172	1026	Hebet eure häupter auf! die erlösung ist nicht	775
338	887	Heiliger Geist, du Gottes Geist! Gott mein tröster	635
713	175	Heiliger Geist, du tröster mein! hoch vom himmel	131
414	260	Heilig ist Gott der HErr Zebaoth! heilig ist Gott	201
456	46	Heist mir Gottes Güte preisen, ihr lieben kinderlein	29
731	61	Heist mir meinen JEsu klagen, weil er so geduldig	38
673	620	HErr, ach HErr, wie lange machst du mir so	445
		**	470

470	HErr aller weisheit quell und grund, dir ist	336	292
886	HErr, auferden muß ich leiden, und bin voller	634	509
433	HErr Christ! der einge Gottes Sohn, Vaters in	311	235
581	HErr Christ! wenn ich bedenck mein elend groß	415	58
659	HErr! deinen zorn von uns wend ab in gnaden, und	468	921
994	HErr! deine treue ist so groß, daß wir uns wundern	738	758
976	HErr! der du vormahls hast dein land mit gnaden	720	938
905	HErr! dir trau ich all mein tage, laß mich nicht	652	393
271	HErr! du bist mein theil, wie ich denn voll	207	426
982	HErr! du erforschest meinen sinn, und kennest was	725	495
983	HErr! du erforschest mich, und kennest mich von	727	517
922	HErr! du hast für alle sündler einen reichen tisch	673	55
940	HErr! es ist alles dein, was viel und menschen	689	806
329	HErr! es ist ein tag erschienen, der mich in den	248	857
365	HErr! es ist von meinem leben wiederum ein tag	271	231
200	HErr Gott! dich loben alle wir, und sollen billig	150	230
205	HErr Gott! dich loben wir, Herr Gott, wir	154	324
310	Herr Gott! dich loben wir, regier, Herr unsre	233	610
977	Herr Gott! du bist ja für und für die zusucht deiner	721	674
677	Herr Gott! du hast uns lange zeit vor feuers, noth	480	755
528	Herr Gott! du unsre zusucht bist für und für	382	969
715	Herr Gott! erhalt uns für und für die reine	504	723
805	Herr Gott! mein jammer hat ein end, ich fahr	565	728
407	Herr Gott! nun sey gepreiset, wir sag'n dir grossen	295	66
402	Herr Gott Vater im himmelreich! wir deine kinder	293	149
417	Herr Gott Vater, Schöpfer aller dinge, gib uns	298	209
399	Herr Gott Vater, speise uns, wie wirs von	292	133
414	Herr Gott, wir sag'n dir lob und dank für deine	298	1029
359	Herr himmels und der erden, du Gott von	268	734
916	Herr, höre, was mein mund aus innerm hertzens	665	773
754	Herr, ich denck an jene zeit, da ich diesem kurzen	526	919
242	Herr, ich habe mißgehandelt, ja mich drückt der	187	68
890	Herr Jesu, aller menschen hort, durch dessen	645	515
283	Herr Jesu Christ, dein theures blut ist meiner	214	614
700	Herr Jesu Christ, dich zu uns wend! deinen	497	727
263	Herr Jesu Christ, du hast bereit für unsre matre	203	48
228	Herr Jesu Christ, du höchstes gut, du brunnquell	175	469
275	Herr Jesu Christ, du höchstes gut, - - wir kommen	210	370
744	Herr Jesu Christ, ich schrey zu dir mit ganz	521	102
738	Herr Jesu Christ, ich weiß gar wehl, daß ich	517	828
730	Herr Jesu Christ, mein's lebens licht, mein hort	546	958
741	Herr Jesu Christ, wahr'r mensch und Gott, der du	518	292

ag.	Num.	Register.	Pag.
36	292	HErr Jesu, dir sey preis und danck für diese seelen	219
34	509	HErr Jesu, gnaden-sonne, wahrhaftes lebens-licht	368
11	235	HErr Jesu, höre mein gebet; vernimm mein ängstlich	180
15	58	HErr Jesu, licht der henden! der frommen schatz und	36
68	921	HErr Jesu, meine liebe! ich hatte nimmer ruh	671
38	758	HErr Jesu, meine lust! nun hab ich überwunden die	529
20	938	HErr Jesu, meines lebens heyl, mein seelen-schaz	687
52	393	HErr, mein Gott! lehre mich stets meine tage zählen	289
07	426	HErr, mein Gott! wir menschen-kinder fallen jetzt	305
25	495	HErr, meines lebens Jürst, ich weiß nicht recht zu	356
27	517	HErr, nicht schicke deine rache, über meine böse sache	376
73	55	HErr, nun läßt du deinen diener im friede fahren	35
89	806	HErr, nun laß im friede, lebens satt und müde	565
48	857	HErr, nun nimm doch meine seele, die der zeiten	606
71	231	HErr, straf mich nicht in deinem grimin, gedencck	177
50	230	HErr, straf mich nicht in deinem gorn, das bitt ich dich	176
54	324	HErr, unser Gott, beherrscher aller herren, wie	244
33	616	HErr, unser Gott, laß nicht zu schanden werden	442
21	674	HErr, was hast du im sinn? wo denckst dein eiser hin?	477
80	755	HErr, wie du wilt, so schick's mit mir im leben und	527
82	969	Hertzlich lieb hab ich dich, mein Gott! Herr, du bist	712
04	723	Hertzlich lieb hab ich dich, o Herr! ich bitt, du wollest	508
65	728	Hertzlich thut mich verlangen nach einem selgen end	511
95	66	Hertzliebster Jesu, was hast du verbroschen, daß man	42
93	149	Heut ist der tag der freuden, an welchem sich geendet	108
98	209	Heut ist des Herren ruhe-tag, vergeßet sorge, müß	157
92	133	Heut triumphiret Gottes Sohn, der von dem tod	98
98	1029	Hier ist Immanuel! so laßt uns igo	776
68	734	Hier lieg ich armes würmelein, und ruh in mein'm	514
65	773	Hier lieg ich in der erden schooß, davon ich bin	541
26	919	Hier lieg ich nun, mein Gott, zu deinen süßen, und	669
87	68	Hilf, Gott, daß mirs gelinge, du edler schöpfer mein	43
45	515	Hilf, Gott, wie geht es immer zu, daß alles volck so	375
14	614	Hilf, helfer, hilf! ich muß verzagen, die stutten gehen	441
97	727	Hilf, helfer, hilf in angst und noth, erbarm dich mein	510
03	48	Hilf, Herr Jesu, laß gelinaen, hilf, das neue jahr	30
75	469	Hilf uns, Herr, in allen dingen, daß wir unser	335
10	370	Hinunter ist der Sonnenschein, die finstre nacht breicht	275
21	102	Hör an, mein hertz, die sieben wort, die Jesus ausgesp.	71
17	828	Hört, o ihr kinder Gottes! hört, was vom jüngsten	584
46	958	Hört an, ihr vöcker, hört doch an, hört alle, die ihr	704
18			772

772	Hört auf mit trauren und klagen, ob dem toben soll	540
638	Hört, ihr menschen, dencket dran, mit euch Gott	455
1025	Hosianna! Davids Sohn, kommt in Zion	774
605	S ammer hat mich ganz umgeben, elend hat mich	433
246	Ich armer mensch, ich armer sündler, steh hier	189
237	Ich armer sündler komm zu dir mit höchst betrübten	183
1022	Ich bin dein Gott und deines saamens	769
464	Ich bin der reichste mensch auf erden, ich habe gnug	331
1005	Ich bin ein gast auf erden, und hab hier keinen stand	748
992	Ich bin ja HErr, in deiner macht, du hast mich an das	736
506	Ich bin mit dir, mein Gott, zufrieden, ich halte deinem	365
654	Ich bin mit Gott vergnügt, der alles glücke fügt	464
764	Ich bin müde mehr zu leben, nimm mich, liebster Gott	534
440	Ich bin vergnügt in meinem herzen, und weiß, daß	316
643	Ich bin vergnügt nach Gottes willen, und wies der	457
644	Ich bin vergnügt und halte stille, wenn mich gleich	458
786	Ich bin von euch geschieden, herzlichste eltern mein	515
297	Ich danck dem HErrn von ganzem herzen in rath	223
332	Ich danck dir, Gott, für alle wohlthat, daß du auch	250
378	Ich danck dir, Gott, von herzen, daß du auch diesen	279
331	Ich danck dir, lieber HErr, daß du mich hast bewahrt	249
338	Ich danck dir schon durch deinen Sohn, o Gott, für	254
390	Ich danck dir, Vater, daß du hast die nachtzeit nebst	286
219	Ich dancke dir demüthiglich, o Gott, mein Vater, daß	169
114	Ich dancke dir für deinen tod, HErr Jesu! und die	81
391	Ich dancke dir, liebereicher Gott, daß du mich heut für	287
311	Ich dancke dir, mein Gott, daß du mir hast gegeben	234
929	Ich dancke dir mit freuden, mein König und mein heyl!	680
350	Ich dancke dir, o Gott, in deinem throne! durch J.	262
88	Ich dancke dir von herzen, o Jesu	59
1019	Ich denck an dein gerichte, du richter aller welt	765
322	Ich, der ich oft in tiefes leid und grosse noth muß gehen	241
931	Ich erhebe, HErr, zu dir meiner beyden augenlicht	725
510	Ich sang alle meine sache mit der hülfe Gottes an	368
40	Ich freue mich in dir, und heiße dich willkommen	24
160 b.	Ich geh zu deinem grabe, du grosser oster-Herr, weil	119
93	Ich grüße dich, du frömmster mann, der herzlich gern	62
1035	Ich habe Gott, und habe gnug, was	784
713	Ich habe lust zu scheiden, mein sinn geht aus der welt	513
505	Ich hab in Gottes herz und sinn mein herz und sinn	364
742	Ich hab mein sache Gott heimgestellt, er machs	519
803	Ich hab mich Gott ergeben, dem liebsten Vater	564

Pag.	Num.	Register.	Pag.
640	678	Ich hab oft bey mir selbst gedacht, wenn ich den	480
55	502	Ich hab's verdient, was will ich doch mich wider	361
74	512 a	Ich halte dich, mein Jesu! feste, du bist allein	371
33	671	Ich halte Gott in allem stille, er liebet mich in	475
89	533	Ich hebe meine augen auf, und seh die berg	387
83	664	Ich hebe meiner augen licht zu Gott, der hülfe	470
69	532	Ich heb mein augen sehnlich auf, und seh die berge	386
31	293	Ich komm jetzt als ein armer gast, o Herr! zu	220
48	285	Ich komm jetzt eingeladen zu deinen grossen	215
36	645	Ich lasse Gott in allem walten, er mach es nur, wie's	459
65	650	Ich lasse meinen Jesum walten, und wenn mir	462
64	500	Ich liebe dich, mein Herr und Gott, dein bin	360
34	971	Ich preise dich, und singe, Herr, deine wunder	714
16	216	Ich ruf zu dir, dreyeinger Gott, ich bitt, erhör	164
57	442	Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ, ich bitt,	318
58	954	Ich sage, wie Gott will, das soll mein wahlspruch	701
15	540	Ich schrey zu meinem lieben Gott, und ruf mit	390
23	333	Ich sehe mit wonne, die goldene sonne bricht	250
50	761	Ich sehe nur auf Gottes willen: so wahr mich	532
79	112	Ich sehne mich nach meinem grabe: weil ich den	80
49	926	Ich singe dir mit herz und mund, Herr, meines	676
54	12	Ich steh an deiner krippen hier, o Jesulein mein	9
86	721	Ich steh mit einem fuß im grabe, es ist um einen	507
69	1023	Ich sterbe täglich, und mein leben geht	771
81	786	Ich war ein kleines kindelein, gebohr'n auf diese	551
87	135	Ich weiß, daß mein erlöser lebt, mein Gott,	99
34	817	Ich weiß, daß mein erlöser lebt, ob ich schon	574
80	157	Ich weiß, daß mein erlöser lebt, trotz sünde,	114
62	127	Ich weiß, daß mein erlöser lebt, das soll mir	93
59	747	Ich weiß, daß mein erlöser lebt, was sollte mir	523
65	696	Ich weiß ein blümlein hübsch und feyn, das thut	494
41	468	Ich weiß, mein Gott, daß all mein thun	333
25	638	Ich will des Herren preis und ehr, so viel ich kan	489
68	972	Ich will erhöhen immerfort, und preisen meiner	715
24	532	Ich will im sterben und im leben, mit meinem Gott	700
19	592	Ich will mich meinem Gott befehlen, der ist der	424
62	323	Ich will mit danken kommen in den gemeinen rath	243
84	913	Ich will von meiner missethat zum Herren mich	662
13	288	Ich will zu aller stund aus meines hertzens	217
64	680	Je grösser creutz, je näher himmel, wer ohne	482
19	933	Jehova starker Gott, Herr aller. Zebaoth, dich	681
64			260

260	Jefaja, dem propheten, das geſchah, daß er im Geiſt	201
907	Jeſu, allerliebſter bruder, derſ am beſten mit mir	656
858	Jeſu, allerliebſtes leben, du mein werthes ſeelen-aut	607
920	Jeſu blut komm über mich! ſo, ſo ruf ich dürſtiglich	671
102	Jeſu! das, was mich ergötzet, haſt du ſelbſten	768
864	Jeſu, dein betrübtes leiden, deine ſchwere kreuzes	613
100	Jeſu, deine paſſion will ich ſetzt bedencken, wolteſt	69
267	Jeſu, deines Vaters wort, das vom himmel kommen	204
84	Jeſu, deine tiefe wunden, deine quaal und bitterer tod	55
279	Jeſu, dein'n leib laß ſpeiſen mich, Jeſu, dein blut laß	213
792	Jeſu, dein will ich ſeyn, weil ich leb, ſterb ich, dein	556
250	Jeſu, der du meine ſeele haſt durch deinen bitteren	192
117	Jeſu, der du ſelbſten wohl haſt den tod geſchmecket	82
879	Jeſu, der du thor und riegel der verdammniß aufg.	628
653	Jeſu, du biſt mein vergnügen, meiner ſeele ſüße	464
578	Jeſu, du brunnenquell der himmliſchen gaben, Jeſu,	413
710	Jeſu, du mein liebſtes leben, meiner ſeele bräutigam	501
39	Jeſu, du zartes kindelein, ein friede-Fürſt gebohren	24
935	Jeſu güt hat kein ende, ſie iſt alle morgen neu	685
849	Jeſu, Jeſu, du mein leben! Jeſu meiner ſeele heyl	598
640	Jeſu, Jeſu, meine ſonne, meiner ſeele eigentum	456
481	Jeſu, komm doch ſelbſt zu mir, und verbleibe für und	345
72	Jeſu leiden pein und tod, Jeſu tiefe wunden, haben	46
107	Jeſu, liebſte ſeele, deiner wunden höhle iſt mein	76
594	Jeſu, meine freude, meines hertzens weyde, Jeſu	425
955	Jeſu, meine freud und wonne, Jeſu, meine zuverſicht	701
932	Jeſu, meine liebe, die ich oft betrübe hier in dieſer	683
666	Jeſu, meine luſt und wonne, meines hertzens höchſte	471
487	Jeſu, meiner freuden freude, Jeſu meines glaubens	350
1006	Jeſu, meiner ſeele leben, meines hertzens höchſte	750
863	Jeſu, meiner ſeele licht, freude meiner freuden	612
51	Jeſu, meiner ſeele ruh, und mein beſter ſchatz darzu	32
483	Jeſu, meiner ſeele wonne, Jeſu, meine beſte luſt	346
482	Jeſu, meines hertzens freud, ſüßer Jeſu! meiner	345
96	Jeſu, meines lebens leben, Jeſu, meines todes tod,	60
349	Jeſu, meine ſtärke, deine wunderwerke, deine	261
356	Jeſu, mein Jeſu, wie ſoll ich doch immer dich preiſen	265
753	Jeſum hab ich mir erwehlet, Jeſus iſt mein licht und	526
47	Jeſu, nun ſey gepreißet, zu dieſem neuen jahre, für	29
575	Jeſu, retter in der noth, Jeſu, wahres ſeelen-brod	412
1013	Jeſu, ruh der ſeele, laß mich nicht ſo quälen hier	758
		647

Pag.	Num.	Register.	Pag.
201	647	Jesus bleibet meine liebe, meiner seelen aufenthalt	460
556	991	Jesus bleibet mein vergnügen, der den wahren	735
507	137	Jesus Christus, unser Heyland, der den tod	100
571	290	Jesus Christus, unser Heyland, der von uns den	218
768	569	Jesus, Jesus ist der nahme, der in meinem hertzen	409
513	480	Jesus, Jesus, nichts als Jesus, soll mein wunsch	344
69	298	Jesus ist mein aufenthalt, Jesus ist mein süßes	223
204	484	Jesus ist mein freuden-leben, Jesus ist meins leb.	348
55	818	Jesus, mein erlöser, lebt, ich soll auch mit Jesu leben	575
213	156	Jesus, meine zuversicht und mein Heyland ist im leben	113
556	571	Jesu, voller gute, komm in mein gemüthe, zeuch mit	410
192	269	Jesu, wenn bey schwerer reise durch den tod zum	206
82	327	Jesu, wollst uns weisen, deine werck zu preisen	247
528	890	Ihr begierden, ihr gedanken, stillet euch durch	637
164	36	Ihr gestirn, ihr hohlen lüste, und du liches firmament	22
113	812	Ihr, meine lieben, weinet nicht, ob mir der tod das	570
01	809	Im leben und im sterben ist das mein höchster trost	567
24	566	Immer frölich, nicht betrübt, ob gleich unter creuß	408
83	513	In allen meinen thaten laß ich den höchsten raten	372
98	768	In Christi wunden schlaf ich ein, die machen mich von	537
156	448	In dem leben hier auf erden ist doch nichts, als	321
245	524	In dich hab ich gehoffet, HErr! hilf, daß ich nicht zu	380
46	851	In dieser morgenstund will ich dich loben, o Gdt	262
76	20	In dulci júbilo, nun singet und seyd froh, unsers	14
125	379	In Gdt meine seele ruhet wohl, ob wohl die nacht	280
01	212	In meinem Gdt erfreu ich mich, mein geist soll	161
583	27 a.	In natali Domini casti gaudent angeli, lata	17
471	912	Ist Ephraim nicht meine cron, und meines herzens	661
50	686	Ist Gdt für mich, so trete gleich alles wider mich	487
50	598	Ist Gdt für uns, was kan uns schaden? ob alles	428
12	833	Ist, oder ist mein geist entzückt? mein auge hat	590
32	624	Prehe wieder, meine seele! was betrübst und	448
46	513	Keinen hat Gdt verlassen, der ihm vertraut	417
345	577	Komm, angenehme süßigkeit, von Jesu gnad und	413
60	173	Komm, Gdt, Schöpfer, heilger Geist! besuch das	130
261	183	Komm, komm o himmels-taube! komm, komm, o	136
265	168	Komm, heilger Geist, erfüll die hertzen	127
526	169	Komm, heilger Geist, HErr Gdt, erfüll mit deiner	127
29	181	Komm, himmlisches licht, heilger Geist, der du	135
412	1014	Komm, sterblicher, betrachte mich, du lebst, ich	759
738	1018	Kommt her, ihr menschen-kinder, kommt her, ihr	763
647	441	Kommt her zu mir, spricht Gdtes Sohn, all die ihr	316
			663

663	Kommt, ihr angenehmsten stunden, da ich Jesum	470
282	Kommt, ihr geladenen gäste! weil alles ist bereit	214
684	Kommt, ihr traurigen gemüther, kommt, wir wollen	486
471	Kommt, und laßt euch Jesum lehren, kommt und	337
846	Kommt, und laßt uns Christum ehren, herz und	597
882	Kommt wieder aus der finstern gruft, ihr Gdt	631
657	Kyrie eleison	466
188	Kyrie, Gdt Vater in ewigkeit, groß ist dein barmh.	141
774	Lasset ab, ihr meine lieben? lasset ab von traurigkeit	541
801	Lasset ab von euren thränen, und vergesset euer	561
749	Lasset die kindein kommen zu mir, spricht Gdtes	524
811	Lasset klag und weauen fahren, ich fahr auf zu Gdtes	569
150	Lasset uns den HErrn preisen, o ihr Christen überall	109
900	Laß, liebster Jesu, dir dieß dankaltar gefallen	646
711	Laß mich dein seyn und bleiben, du treuer Gdt und	502
24	Laßt uns alle frolich seyn, preisen Gdt den HErrn	16
348	Laßt uns früh den HErrn singen, spielt ihm eine	260
126	Laßt uns mit ernst betrachten den grund der seligkeit	92
199	Laßt uns von herzen danken Gdt dem HErrn, der	149
613	Lebt jemand so, wie ich, so lebt er jämmerlich	440
247	Lieber Gdt, ich muß bekennen, daß ich bin in deiner	190
679	Liebes creutz, dich nehm ich an mit getrostem herzen	482
651	Liebe seele, hab doch nur an Jesu deine lust! liebers	463
800	Liebster Gdt, wenn werd ich sterben? meine zeit	560
103	Liebster Jesu, liebstes herze! frommer seelen	72
109	Liebster Jesu, sey gegrüßet, sey gegrüßet tausend.	77
11	Liebster Jesu, sey willkommen hier in dieser bösen	7
701	Liebster Jesu wir sind hier, dich und dein wort	497
961	Liebster Immanuel, Herzog der frommen	706
606	Liebste seele, hör auf zu schreien, deines klagens ist	434
245	Liebster Vater, ich dein kind komm zu dir geillet	189
657	Litaney	466
937	Lobet den HErrn, lobet den HErrn, alle die ihn	686
413	Lobet den HErrn, denn er ist sehr freundlich: es	297
995	Lobet den HErrn, die ihr Christum kennet, und euch	739
542	Lobet Gdt, unsern HErrn, in seinem heiligthum	391
15	Lob Gdt, du Christenheit, dank ihm mit grosser	11
9	Lob sey dem allmächtigen Gdt, der sich unser erbarmet	6
20	Lobt Gdt, ihr Christen allzugleich, in seinem	17
541	Lobt Gdt in seinem heiligthum, gebet dem HErrn	391
797	Machs mit mir, Gdt, nach deiner güt, hilf	558
658	Mag ich unglück nicht widerstahn, muß ung.	468

Pag.	Num.	Register.	Pag.
470	198	Maria gieng hinauf geschwind, und in denselben tagen	148
214	369	Mein' augen schließ ich jetzt in Gottes namen zu	274
486	459	Meine hoffnung läßt mich nicht, alles mag mich sonst	328
337	631	Meinen Jesum ich erwähle, keinen andern find ich	452
597	439	Meinen Jesum laß ich nicht, ach was wolle ich bessers	315
631	564	Meinen Jesum laß ich nicht, alle sinnen und gedanken	407
466	565	Meinen Jesum laß ich nicht, Jesus wird auch mich	407
141	299	Meinen Jesum laß ich nicht, meine seel ist nun genes.	224
541	752	Meinen Jesum laß ich nicht, weil er sich für mich	526
561	197	Meine seel erhebt den Herrn, und mein geist freuet	148
524	321	Meine seele Gott erhebt, und mein geist in freuden	241
569	635	Meine seele, laß es gehen, wie es in der welt geht	454
109	617	Meine seel, laß im schmerze deinen Gott versorger	450
646	123	Meine seel, ermunte dich, deines Jesu lieb bedencke	87
502	974	Meine seel ist in der stille, tröstet sich des höchsten	717
16	300	Mein freund ist mein, und ich bin sein, er ist mit	225
260	394	Mein geist erhebt den Herrn, und meine ganze	640
92	512	Mein Gott, das herze bring ich dir, zur gabe und	370
149	823	Mein Gott dein heilig bibel-buch schreibe	579
440	950	Mein Gott, du rufft mich in dein haus, ach!	698
190	781	Mein Gott, erbärmlich lieg ich hier mit franckheit	547
482	998	Mein Gott, ich bin ein sünden-knecht, doch	741
463	319	Mein Gott, ich dancke herzlich dir für alle	240
560	1022	Mein Gott, ich denck an jene zeit, an das	769
72	503	Mein Gott, ich habe mir gar fest gesetzt für, ich	362
77	479	Mein Gott, ich klopf an deine pforte, mit	344
7	720	Mein Gott, ich weiß wohl, daß ich sterbe, ich	506
497	948	Mein Gott, nun bin ich abermahl der sündenlast	696
706	360	Mein Gott, nun ist es wieder morgen, die nacht	268
434	895	Mein Gott, sey hoch gepreiset, daß du mir aus	641
89	461	Mein Gott, wie will mein fleisch und blut von	329
466	685	Mein herg, wie bist du so vergagt, wenn Gottes	486
586	497	Mein heyland stärke meinen glauben, der oft	357
297	251	Mein höchste lust, Herr Jesu Christ, der du für	194
739	914	Mein Jesu, dem die Seraphinen, ins glanz der	664
391	256	Mein Jesus hat sein blut vergossen, das macht	198
11	757	Mein Jesus kömmt, mein sterben ist vorhanden	528
6	731	Mein Jesus lebt, drum sterb ich nicht, mein	513
17	128	Mein Jesus lebt, was soll ich sterben? hier	95
391	447	Mein Jesus liebet mich, was will ich weiter	329
58	81	Mein Jesus stirbt, was soll ich leben? mein	55
68	649	Mein Jesus will mich selig haben, er ruft den	461
98			460

460	Mein Jesus will mich selig machen, er kommt	328	336
507	Mein Jesu, treuer hirt, der mich jetzt speisen wird	231	54
589	Mein Jesu, wie du willst! so laß mich allzeit wollen	422	170
498	Mein Jesu, ziehe mich zu dir aus Adams alten	358	1
746	Mein letztes haus auf erden, wie traurig siehst du	523	285
451	Mein schönster und liebster freund unter den leuten	323	314
273	Mein seel dich freu, und lustig sey, mit glauben wohl	208	770
312	Mein Vater, treuer Gott, dein name sey gepriesen	234	50
4	Menschen-kind merck eben, was da sey dein leben	3	411
636	Menschen-kind, wach auf von sünden und bekehre	454	783
207	Mensch, wilt du leben seliglich, und bey Gott bleiben	155	531
104	Merck auf, o Mensch! was ich dir sag, jetzt muß ich	73	315
554	Mer ist wohl bey Gott allein, auch wenn meine	402	368
1031	Wir nach, spricht Christus unser Held	779	101
519	Mit dank wir sollen loben deines namens herrlichkeit	378	382
147	Mit freuden woll'n wir singen, reden von frölichen	106	32
56	Mit fried und freud ich fahr dahin, in Gottes willen	33	946
383	Mit meinem Gott geh ich zur ruh, und thu im fried	283	335
550	Mitten in den thränen, auch in größten sehnem, ruhet	403	799
757	Mitten wir im leben sind, mit dem tod umfängen	525	853
232	Nach dir, o Herr! verlanget mich, du bist mein	173	689
633	Nichts betrübters ist auf erden, nichts kan so	451	568
474	Nicht so traurig, nicht so sehr, meine seele, sey betrübt	339	239
667	Nimm, mein Jesu, was ich habe, selbst mein hertz	472	597
704	Nimm von uns Herr, du treuer Gott, die schwere	498	353
222	Nimm von uns, Herr Gott, all unsre sünd und	172	868
636	Ninive, wach auf von sünden, und bekehre dich zu	454	893
599	Noch dennoch mußt du drum nicht ganz in traurig.	429	1032
376	Nun aber geh ich schlafen mit meinem lieben Gott	278	177
174	Nun bitten wir den heiligen Geist, um den rechten	130	262
395	Nun bricht die finstre nacht herein, des tages glanz	291	1024
1000	Nun danket alle Gott, er schüzet ja die frommen	744	775
313	Nun danket alle Gott, mit hertzen, mund und händen	235	825
320	Nun danket all, und bringet ehr, ihr menschen in der	240	1016
162	Nun freut uch Gottes kinder all, der Herr fährt auf	111	902
158	Nun freut euch hier und überall, ihren Christen, lieben	113	847
434	Nun freut euch, lieben Christen gemein, und laßt uns	311	203
110	Nun giebt mein Jesus gute nacht, es ist sein leiden	71	419
702	Nun, Gott lob, es ist vollbracht singen, beten, lehren	497	898
745	Nun hab ich überwunden, zu auter nacht, o welt! ich	521	436
7	Nun jauchzet all, ihr frommen, zu dieser guaden-zeit	1	718
422	Nun ist der regen hin; wohl auf, mein hertz und sinu	301	846

Pag.	Num.	Register.	Pag.
328	336	Nun ist die übermüde nacht in sicherer Ruhe	253
231	54	Nun ist es zeit zu singen hell, geböhren ist Imm.	34
422	10	Nun kommt das neue Kirchen-jahr, deß freu sich	7
358	1	Nun komm der Heiden Heyland, der Jungfrauen	1
523	285	Nun komm ich eingeladen zu deinen grossen	215
323	314	Nun lasset Gottes Güte uns führen zu Gem.	236
208	770 a	Nun laßt uns den leib begraben, daran wir	538
234	50	Nun laßt uns gehn und treten, mit singen und	31
3	411	Nun laßt uns Gott dem Herren dancksagen	297
454	783	Nun lieg ich armes würmelein, und ruh in	549
155	531	Nun lob, mein seel, den Herren, was in mir	385
73	315	Nun preiset alle Gottes barmherzigkeit, lob	237
402	368	Nun ruhen alle wälder, vich, menschen, städt,	274
779	1011	Nun sey getroßt und unbetrübt, du mein geist	757
378	382	Nun sich der tag geendet hat, und keine Sonne	282
106	32	Nun singet und seyd froh, jauchzt alle und sagt	20
35	946	Nun, Vater, das ist deine gnade, das wetter	695
282	335	Nun wachen alle wälder, vich, menschen, städt	253
403	799	Nun zeuch hin, du auserwählte! weil dich	560
525	853	Nur Jesus, nichts als Jesus heisset die	602
178	689	Nur immer nach, durch dick und dünne! mein	490
457	568	Nur unbetrübt, gequältes herze! die sorgen	409
339	239	S angst und leid! o traurigkeit! die ich jetzt	185
472	507	S blindheit, bin ich denn der welt zu	366
498	353	S Christe, morgensterne! leucht uns mit hellem	264
172	868	S daß ich könnte thränen gnug vergiessen!	616
454	893	S daß ich tausend jungen hätte! und einen	639
429	1032	S du dreheim'ger Gott, den ich mir auserlesen	780
278	177	S du allerfüßte freude! o du allerschönstes	132
130	262	S du Heyland grosser güte! o du mein Jesu!	202
291	1024	S effne dich, mein sterbe-kasten, ich erschrecke	772
744	775	S elend! wer von Adam stammt, muß auch	543
235	825	S ewigkeit, du Donner-wort! o Schwerdt!	581
240	1016	S ewigkeit, du freuden-wort! o freud! die	761
121	902	S Freude über Freude, wie bin ich doch entzückt	649
115	847	S Gurken-kind aus Davids stamm, o meiner	597
312	203	S Gott, der du aus herzens-grund die Mensch.	152
78	419	S Gott, der du das sarnament mit wolcken	299
497	898	S Gott, der du in liebes-brunst ganz gegen	644
522	436	S Gott, du frommer Gott! du brunnquell	314
5	718	S Gott, du höchster gnaden-hort! verleih	505
301	346	S Gott, du liebster Gott! wie groß ist deine	259
33		***	870

870	D Gottes lamm, mein bräutigam! ich dancke	618
942	D Gott, es steht dein milder segen in unsern	691
341	D Gott, ich thu dir danken, daß du durch	256
493	D Gott, mein Schöpfer, edler Fürst, und	354
317	D Gott, von dem wir alles haben, die welt	238
79	D großer Gott ins himmels thron! hilf, daß	53
595	D großer Gott von macht und reich von	426
85	D großer Schmerzens-mann! vom Vater	56
923	D großes werck geheimniß voll, das höchlich	674
88	D haupt voll blut und wunden! voll schmerz	58
352	D heilige Dreyfaltigkeit! o hochgelobte Einigkeit	263
193	D heiligste Dreyeinigkeit! voll Majestät und	144
182	D heiliger Geist, fehr bey uns ein, und laß	135
179	D heiliger Geist, o heiliger Gott! du tröster	134
80	D heiliger Gott, allmächtiger held, hErr	54
1003	D hErr, dein seligmachend wort ist lang verd.	746
692	D hErre Gott, dein göttlich wort ist lang	491
423	D hErre Gott, du höchster König, du Gott	302
740	D hErre Gott, in meiner noth ruf ich zu	518
316	D hErr Gott! der du deiner schaar hast	237
943	D herrscher in des himmels zelt, was ist es	692
95	D hertz des Königs aller welt! des herrschers	64
889	D hoherhabner Geist des Vaters und des	636
28	D höchst-erwünschte zeit! frolockt ihr menschen	18
845	D höchstes werck der gnaden! o werck, das	596
43	D Jesu Christ! dein krippelein ist mein	27
77	D Jesu Christ! dein nam der ist so g'walt.	51
499	D Jesu Christ! mein schönstes licht! der	353
780	D Jesu Christ! meins lebenslicht, mein hort	546
301	D Jesu! dir sey ewig danck für deine treu	226
281	D Jesu! du edle gabe, mich mit deinem blute	213
903	D Jesu! du hast mich berufen, du willst, daß	651
276	D Jesu! du mein Bräutigam! der du aus	210
1024 a	D Jesu! einig wahres haupt der heiligen	773
808	D Jesu! Gottes lämmelein! ich leb od'r	566
957	D Jesu! Jesu, Gottes Sohn, mein Bruder	703
35	D Jesulein süß, o Jesulein mild! deins	22
302	D Jesu! meine wonne, du meiner seelen	226
924	D Jesu, mein verlangen! was thust du	675
485	D Jesu süß, wer dein gedencft, deß hertz	348
388	D Jesu, treustter Heyland mein, ich geh in	285
854	D König aller lehren, hErr Jesu, Davids	603
		259

Pag.	Num.	Register.	Pag.
618	259	D König, dessen Majestät weit über alles steigt	200
691	82	D Lamm Gottes unschuldig! am Stamm des	55
256	211	D meine seel! erhebe dich mit andacht zu	159
354	814	D mensch! bedencke stets das ende, und sey	572
238	782	D mensch! bedenck es eben, nimm dir ein	548
53	807	D mensch! bedenck zu dieser frist, was dein	566
426	815	D mensch! bedenck das ende, willst du nichts	573
56	462	D mensch! leg alle sorgen hin, und geh in	329
674	956	D Seele! schau Jesum an, hier kauft du	702
53	708	D starker Gott ins himmels thron! wach	500
263	917	D sünde! sünde! wie hast du mich armes	667
144	268	D süßer Jesu, deine liebe steigt über alles	205
135	98	D theures blut! o rothe fluth! wie quillst du	67
134	1010	D tod! o tod! du greulichs bild, und feind	756
54	883	D tod! wo ist dein stachel nun? wo ist dein	631
746	76	D traurigkeit! o herzeleid! ist das nicht zu	51
491	121	D traurigkeit! o herzens-sehnen! o über	85
302	457	D Vater aller frommen! geheiligt werd dein	295
518	584	D Vater aller gnaden! du hast mir diese	418
237	219	D Vater der barmherzigkeit! ich falle dir zu	192
692	218	D Vater, der du gegen mir dein väterlich	167
64	191	D Vater, Gott von ewigkeit, der Gerechtigkeit	143
636	1030	D welt, ich muß dich lassen, ich fahr dahin	778
18	743	D welt, sieh hier dein leben am Stamm des	520
596	86	D welt, wie selig seyd ihr doch, ihr frommen, die	57
27	763	D wir armen sündler! unsre missthat, darinn	533
51	64	D Paradies in meiner brust, o du süße Jesus!	40
358	454	D Puer natus in Bethlehem, unde gaudet	325
546	21	Prästationen am weihnachts- und neujahr-fest	15
226		aufs fest der heiligen drey Könige	8
213		auf Mariä reinigung	33
651		aufs fest der verkündigung Mariä	35
210		auf ostern	90
773		aufs fest der himmelfahrt Christi	94
566		aufs pfingst-fest	120
703		aufs fest der heiligen Dreieinigkeit	127
22		auf St. Johannis-tag	140
226		auf Mariä heimsuchung	146
675		auf Michaelis	90
348		auf die Apostel-tage	146
285			146
603			23
259			

23	Quem pastores laudavere, quibus angeli dixere	16	75
511	Reiß durch, befränchte seele! reiß durch und	369	408
99	S ag menschen-herz, wo ist ein schmerz der	68	770
794	Sag, was hilft alle welt mit allem	557	819
963	Schaffet, daß ihr selig werdet, ihr, die	708	122
962	Schaffet, schaffet, menschen-kinder! schaffet	707	756
467	Schaff in mir, G ^{dt} t, ein reines herze, und	333	386
494	Schaff in mir, G ^{dt} t, ein reines herze, mein	355	621
33	Schau an, wer liegt im krippelein? das	21	602
492	Schau, lieber G ^{dt} t, wie meine seind, damit	354	325
62	Schaut, ihr sündler, ihr macht mir grosse	39	504
850	Schaut, schaut, was ist für wunder dar?	599	563
306	Schaz über alle schätze! o J ^{esu} ! liebster	230	964
287	Schmücke dich, o liebe seele! laß die dunkle	216	355
960	Schönster J ^{esu} , liebstes leben! meiner	706	358
961	Schönster Immanuel, Herzog der frommen	706	387
918	Schreyt, ihr seufzer, rinnt, ihr thränen	668	791
591	Schweig, mein herz, und erdulde diesen	424	398
607	Schwing dich auf zu deinem G ^{dt} t, du	435	491
934	Seele, dein G ^{dt} t wecker wieder dich aus	684	313
115	Seele, geh auf Golgatha, setz dich unter	81	588
867	Seele, mach dich heilig auf, J ^{esum} zu	616	253
660	Seele, was ist schönere wohl, als der höchste	469	252
120	Sehet, menschen, sehet auf, seht um G ^{dt} tes	84	63
358	Seht die nacht, die uns erschreckte, und	267	138
871	Seht, welch ein mensch hier vor euch stehet	620	615
67	Seht, welch ein mensch ist das! ihr menschen	43	873
34	Seht, wie G ^{dt} t sich selbst vergnüget! denn	21	622
1002	Selig sind, die G ^{dt} tes wort hören und	746	862
705	Selig, wer an G ^{dt} t gedenckt, der uns heil	499	586
698	Seyd stille, sinn und geist! und euch in G ^{dt} t	495	865
160	Sey frölich alles weit und breit, was	118	908
116	Sey gegrüßet, J ^{esu} , gütig, über alle maas	82	154
949	Sey getreu bis an das ende, halte redlich aus	697	134
326	Sey lob und ehr dem höchsten gut, dem Vater	246	196
432	Sey lob und ehr mit hohem preis, um dieser	311	751
87	Sey mir tausendmahl gegrüßet, der mich je und je	58	996
478	Sey nun wieder wohl zufrieden, meine seele	343	215
92	Sey wohl gegrüßet, guter hirt, und ihr, o	62	826
975	Sey wohlgenuth, o christenfel! im hochmuth	718	364
877	Siehe, liebste seele, siehe, die du J ^{esu} freundinn	627	691
96	Siehe, mein geliebter knecht, der wird weislich	65	551

Pag.	Num.	Register.	Pag.
16	75	Sieh, welch ein mensch da vorgestelt, anzuschauen	50
369	408	Singen wir aus herzens grund, loben Gdt	295
68	770 b.	So b'grabet mich nur immer hin, da ich so lang	538
557	89	So gehst du nun, mein Jesu, hin, den tod	617
708	122	So giebst du nun, mein Jesu, gute nacht? so	85
707	756	So hab ich nun vollendet den schweren lebenslauf	527
333	386	So ist nun auch beschloffen die woch, o frommer	284
355	621	Soll ich denn, Jesu, mein leben in trauren	446
21	602	Sollt es gleich bisweilen scheinen, als wenn	431
354	325	Soll ich meinem Gdt nicht singen? sollt	244
39	504	Sollt ich meinem Gdt nicht trauen? der mich	364
599	563	Sonne der gerechtigkeit, deine gnadenblicke	406
230	964	Sorge, Vater! Sorge du, Sorge für mein	709
216	355	So tret ich demnach an, wie stark ich immer	265
706	358	So wahr ich lebe, spricht dein Gdt, mir ist	200
706	387	So wird die woche nun beschloffen, da sich	285
668	791	So wünsch ich nun ein' gute nacht der welt	554
424	398	Ereiß uns, o Gdt, deine kinder, tröste	292
435	491	Steh doch, seele, steh doch stille, und besinn	352
684	313	Stell dich, Herr, wie du willst, ich fahre	236
81	588	Stell ein, betrübtes herz, dein weinen, ob	422
616	253	Strafe mich nicht, grosser Gdt, wenn dein	195
469	252	Straf mich nicht in deinem zorn, grosser	195
84	63	Sündiger mensch, schau, wer du bist? spricht	39
267	138	Surrexit Christus hodie, halleluja, humano	101
620	615	Thränen, thränen, lauter thränen ist der	441
43	873	Thrünt, ihr augen, weint ihr herzen,	622
21	622	Trau auf Gdt in allen sachen, die dich jeho	447
746	862	Trauter Jesu, deine plagen, die du mit der	612
499	586	Treuer Gdt, ich muß dir klagen meines herzens	420
495	865	Treuer Jesu, sey gepriesen für dein leiden	614
118	908	Treuer wächter Israel! deß sich freuet leib und	657
82	154	Triumph, triumph, victoria! und ewiges	112
697	134	Triumph, victoria! die feinde sind geschlagen	99
246	196	Tröstet, tröstet meine lieben, tröstet mein	147
311	751	Walet will ich dir geben, du arge falsche	525
58	996	Walet will ich dir geben, du letzte falsche	740
343	215	Vater unser im himmelreich, der du uns alle	164
62	826	Uebergrasse himmelsfreude! wie vergnügt du	582
718	364	Vergieb mir, Vater, meine sünd, so ich den	271
327	691	Verleih uns frieden gnädiglich, Herr Gdt	491
65	551	Verjage nicht, o frommer Christ! der du von	399
75		*** 3	706

706	Verzage nicht, o häußlein klein, ob schon die	499
590	Unsonst, mein hertz, betrübst du dich, reiß dich	423
270	Unser Gdt hilft seinen lieben, denen er, die	206
31	Uns ist ein kindelein heut geboren, von einer	20
22	Uns ist geboren ein kindelein von Maria, der	15
371	Unser müden augenlieder schließen sich jetzt	275
446	Unvergnügte seele, reiß dich aus der höhle	320
213	Voller wunder, voller kunst, voller weisheit	162
13	Vom himmel hoch da komm ich her, ich bring	10
14	Vom himmel kam der engel schaar, erschien	11
2	Von Adam her so lange zeit, war unser fleisch	1
695	Von Gdt will ich nicht lassen, denn er läßt	493
265	Vor gericht, HErr Jesu, steh ich hie, zu dir	204
152	Wach auf, mein ehr, auf saiten der scharfen	111
339	Wach auf, mein hertz, und singe dem	255
1020	Wach auf, o mensch, o mensch! wach auf	766
861	Wachet auf, ihr meine sinnen, wacher auf, hertz	610
701	Wachet auf, ruft aus die stimme, der wächter	497
534	Wär Gdt nicht mit uns diese zeit, so soll	387
380	Wales Gdt, mein werck ich lasse, die sonn	280
547	Warum betrübst du dich, mein hertz, bekümmerst	396
52	Warum machet solche schmerzen, warum machet	33
629	Warum sollt ich mich denn grämen? hab ich	450
840	Warum wilt du draussen stehen, du gesegnetter	594
190	Was alle weisheit in der welt bey uns hier	142
796	Was frag ich nach der welt und allen ihren	518
630	Was fürchtst du dich in deinem hertzen, daß	451
53	Was fürchtst du feind, herodes, sehr, daß	34
545	Was für kummer, was für schmerz sieht doch	395
951	Was Gdt gefällt, mein frommes kind, nimm	698
609	Was Gdt thut, das ist wohl gethan, es bleibt	437
1015	Was hab ich von der falschen welt, die viel	760
648	Was ist die welt mit ihren sachen? ein wohnhaus	461
1012	Was ist es wohl mit unsern tagen? wir sind	758
724	Was mein Gdt will, das g'scheh allzeit, sein	509
683	Was soll ein Christ sich freffen, und nur sein	485
915	Was soll ich doch, o Ephraim! was soll ich	665
304	Was soll Jesu, meiner liebe, ich doch singen	228
603	Was wilt du dich betrüben? o meine liebe seel	432
248	Weg, mein hertz, mit den gedanken, als ob du	190
618	Weg traurigkeit, wech lügeduld! was soll	443
274	Weg von mir, ihr welt-gedanken! hier ist	210

Pag.	Num.	Register.	Pag.
499	89	Weg, weg mit dir, du schmöde welt, weg, weg	59
423	874	Weg, welt, mit deinen freunden, und was dir	623
206	240	Weh mir, daß ich so oft und viel, als wär ich	185
20	593	Weicht von mir, ihr eitlen sorgen! laßt mich	425
15	452	Weil du, HErr Jesu Christ, die höchste weisheit	324
275	546	Weine nicht, GÖtt lebe noch, du betrübte seele	396
320	779	Welt ade, ich bin dein müde, ich will nach	545
162	463	Weltlich ehr und zeitlich gut, wollust und aller	330
10	659	Wend ab deinen zorn, lieber GÖtt, mit gnaden	468
11	829	Wenn des Menschen Sohn wird wieder kommen	585
I	553	Wenn dich unglück thut greifen an, und	401
493	656	Wenn ich an meines Jesu brust, als ein	465
204	669	Wenn ich in angst und noth mein' augen	473
111	73	Wenn meine sünd mich kräncken, o mein HErr	49
255	729	Wenn mein stündlein vorhanden ist, und ich	512
766	989	Wenn so viel tausend teufel wären, als an	732
610	549	Wenn wir in höchsten nöthen seyn, und	397
497	367	Werde munter, mein gemüthe, und ihr sinnen	272
387	655	Wer GÖtt vertraut, hat einen grund gesetzt	464
289	548	Wer GÖtt vertraut, hat wohl gebaut im	397
396	486	Wer Jesum bey sich hat, kan feste stehen	350
33	529	Wer in dem schutz des höchsten ist, und sich	383
459	106	Wer ist der, der seine noth hier so sehnlich	75
594	596	Wer nur den lieben GÖtt läßt walten, und	427
142	514	Wer nur mit seinem GÖtt verreiset, der	373
558	628	Wer sich als wie ein kind, an GÖttes huld	450
451	530	Wer sich des höchsten schirm vertraut, sucht	384
34	978	Wer unterm schirm des höchsten sitzt, der ist	722
395	762	Wer weiß, wie nahe mir mein ende? hingehet	532
698	579	Wer will mich von der liebe scheiden, die nur	414
437	318	Wer wohl auf ist und gesund, hebe sein	238
760	973	Wie der hirsch in grossen dürsten schreyet und	716
461	488	Wie GÖtt im himmel will, so will ich auch	351
758	841	Wie groß ist dieser freudentag, daran man	600
509	944	Wie groß, o GÖtt, ist deine macht! die du	693
485	501	Wie ist es möglich, höchstes licht! daß, weil	361
665	610	Wie lang hab ich, o höchster GÖtt, getragen	438
228	967	Wie lang, o HErr! wie lange soll dein herze	711
432	760	Wie lieblich ist mein loof gefallen, da GÖtt	531
190	611	Wie nach einer wasserquelle ein hirsch schreyet	439
443	904	Wie schön ist's doch, HErr Jesu Christ, im	651
210	344	Wie schön leucht uns der morgenstern, vom	258
89			

699	Wie schön leuchtet der morgenstern, voll gnad	496
1017	Wie schwerlich läßt sich fleisch und blut bezwingen	763
443	Wie selig ist ein gut gewissen, daß weder welt	318
953	Wies Gdt gefällt, das ist mein bestes wort	700
550	Wies Gdt gefällt, so g'fällt mirs auch, und	398
5	Wie soll ich dich empfangen, und wie begegn'	4
646	Wie vergnüget Gdt die frommen durch sein	459
303	Wie wohl hast du gelabet, o liebster JEsu	227
392	Willkommen, liebe stunden! habt ihr euch	288
146	Willkommen sey die frölich' zeit, uns zu begehn	106
999	Willst du, mensch, einst selig sterben, o so	742
25	Wir christen-leut hab'n jesund freud, weil	17
74	Wir dancken dir für deinen tod, HErr JEsu	50
113	Wir dancken dir, HErr JEsu Christ, daß du für	81
166	Wir dancken dir, HErr JEsu Christ, daß du gen	125
210	Wir gläuben all an einen Gdt, Schöpfer	159
264	Wir gläuben all, und bekennen frey, daß	204
429	Wir haben jetzt vernommen, wie du, HErr	308
266	Wir liegen, JEsu, höchstes gut! alhier	204
41	Wir singen dir, Immanuel, du Lebens Fürst	25
272	Wir wollen sinnen heut von grossen Dingen	208
535	Wo Gdt der HErr nicht bey uns hält, wenn	387
536	Wo Gdt zum haus nicht giebt sein' gunst	388
254	Wohin, mein herz, wohin? daß ich so	196
979	Wohl dem, der den HErrn scheuet, und	723
537	Wohl dem, der in Gottesfurcht steht, und	388
623	Wohl dem, der sich auf seinen Gdt recht	447
966	Wohl dem menschen! der nicht wandelt in	710
860	Wohl mir, JEsu, du bist todt, denn	609
286	Wohl mir! JEsus, meine freude, ladet mich	216
473	Wo ich nur geh, und wo ich steh, ich meinen	339
766	Wo ist denn hin mein leiden? wo ist hin furcht	535
830	Wollt ihr euch nun, o ihr Christen! auf	587
229	Wo soll ich fliehen hin? weil ich beschweret	176
151	Wo wilt du hin, weils abend ist, o liebster	111
176	Z ieuch ein zu deinen thoren, sey meines	131
585	Zion klagt mit angst und schmerzen	419
993	Zu dir, du Fürst des lebens, o JEsu, rufst	737
693	Zu Gdt allein hab ichs gestellt, wies ihm	492
400	Zwey ding, o HErr! bitt ich von dir, die	292
405	Zwenyerley bitt ich von dir, zwenyerley trag	292